



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 17. bis 18.10.2022

Verkehrslage

Unfallflucht

Zu einer Unfallflucht kam es am 12.10.2022 gegen 7 Uhr in **Holzweißig**. Ersten Ermittlungen zu Folge beabsichtigte ein 45-jähriger, der einen Hund bei sich führte, an einem sich in der Glück-Auf-Straße befindlichen Fußgängerüberweg die Straße zu überqueren. Hierbei wurde der Hund von einem herannahenden blauen PKW Ford erfasst, der in Richtung Bitterfeld unterwegs war. Das Tier wurde dabei verletzt. Der unbekannte Fahrer setzte unbeirrt seinen Weg fort und verließ unerlaubt die Unfallstelle. In diesem Zusammenhang sucht das Revierkommissariat Bitterfeld-Wolfen unter der Rufnummer 03493/3010 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Fahrer bzw. zum beteiligten Fahrzeug geben können.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein Gesamtschaden von ungefähr 5500 Euro entstand bei einem Verkehrsunfall am 18.10.2022 in **Köthen**. Gegen 12.30 Uhr verlor ein 22 Jahre alter Nutzer eines PKW Mazda beim Ausparken auf dem Markt die Kontrolle über sein Fahrzeug und kollidierte mit einer Straßenlaterne. Der Mazda war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Kriminalitätslage

Realisierung Haftbefehl

Gegen 18 Uhr des 17.10.2022 erhielt die Polizei eine Mitteilung über eine weibliche Person, die sich offenbar unberechtigt in einer derzeit leerstehenden Laube in einer Gartensparte in der Köthener Straße in **Radegast** aufhalten soll. Als das Streifenenteam vor Ort eintraf, konnte eine 36-jährige festgestellt werden, die sich dort bereits häuslich eingerichtet hatte. Beim näheren Hinsehen stießen die Beamten in ihren Sachen auf diverse Werkzeuge sowie Kupferkabel, die augenscheinlich aus Diebstahlshandlungen stammten. Bei der Überprüfung ihrer Personalien stellte sich zudem heraus, dass sie bereits per Haftbefehl gesucht wurde. Da die junge Frau die offenstehende Summe nicht begleichen konnte, wurde sie in eine Justizvollzugsanstalt verbracht. Die Kriminalpolizei hat in diesem Fall nun die Ermittlungen zur Herkunft des vermeintlichen Diebesgutes aufgenommen.

Ladendiebstahl

In einem Supermarkt in der Wittenberger Straße in **Bitterfeld-Wolfen** versuchte am 18.10.2022 gegen 10 Uhr ein unbekannter Täter mehrere Packungen Waschmittel zu entwenden. Er verstaute die Ware im Einkaufskorb und wollte so ohne zu bezahlen den Laden durch den Eingangsbereich verlassen. Hier konnte er aber von Kunden und Mitarbeitern zunächst gestellt werden. Der Mann, der sich nun seiner Sache nicht mehr sicher war, ergriff die Flucht und ließ sowohl das Diebesgut als auch seinen Rucksack und das mitgeführte Fahrrad zurück.

Taschendiebstahl

Eine 74-jährige wurde in den Mittagsstunden des 17.10.2022 zum Opfer eines Taschendiebstahls. Als die ältere Dame gegen 12 Uhr in einem Supermarkt in der Leipziger Straße in Bitterfeld-**Wolfen** ihre Einkäufe tätigte, tippte ihr eine männliche Person auf die Schulter und bat um Hilfe. Dabei muss der Mann zunächst unbemerkt den Reißverschluss ihrer Umhängetasche geöffnet und das sich darin befindliche Portemonnaie entwendet haben. Erst beim Bezahlen an der Kasse bemerkte die Seniorin den Verlust der Geldbörse. In dieser befanden sich neben persönlichen Dokumenten noch Geldkarten sowie Bargeld im unteren dreistelligen Bereich. Der Täter wurde als circa 45-55 Jahre alt, etwa 180 cm groß, schlank und dunkelhaarig beschrieben. Bekleidet gewesen sein soll er mit einer dunklen Jacke sowie einer Jeanshose.

Diebstahl

Unbekannte machten im Zeitraum von 12 bis 16 Uhr des 17.10.2022 in einer Gaststätte in der Straße „Heide“ in **Zerbst** lange Finger. Sie bedienten sich, vom Servicepersonal zunächst unbemerkt, an einer im Bereich des Tresens abgelegten Geldbörse, entnahmen daraus einen Bargeldbetrag im unteren dreistelligen Bereich und suchten damit das Weite.

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Ein 47-jähriger Fahrer eines LKW staunte nicht schlecht, als er in der Köthener Straße in **Weißandt-Gölsau** ein Firmengelände ansteuerte und dort einen kurzen Stopp einlegte. Plötzlich sprang dort von der Ladefläche des Anhängers eine ihm unbekannt männliche Person. Die hinzugezogenen Polizeibeamten kontrollierten den Mann und stellten die Identität fest. Dabei fiel ihnen im Rucksack des 37-jährigen ein Behältnis mit betäubungsmittelverdächtigen Substanzen auf. Dieses wurde einbehalten. Zur Wahl seines ungewöhnlichen Reisemittels machte er keine Angaben. Der Vorfall ereignete sich am 18.10.2022 gegen 10 Uhr.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de